MAPEI

Mapecryl Eco

Multifunktionsklebstoff für PVC-, Textil- und Linoleumbeläge

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN

www.blauer-engel.de/uz113

MAPEI S.p.A. Werk Mediglia
Mapecryl Eco
Zulassungsnummer Z-155.20-532
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen

ANWENDUNGSBEREICH
Dispersionsklebstoff für PVC-Beläge, Linoleum und textilen Beläge.
Zur Verlegung von dimensionsstabilen Fußboden- und Wandbelägen im Innenbereich.

Anwendbar auf:

- saugfähigen und vorbereiteten Untergründen;
- Warmwasser geführten Fußbodenheizungssystemen.

Geeignet für:

- Statische und dynamische Lasten, in privaten und gewerblichen Bereichen;
- Stuhlrollen nach EN 12529.

Anwendungsbeispiele
Mapecryl Eco ist geeignet zur Verlegung von:

- homogenen und heterogenen PVC-Belägen in Bahnen;
- CV-Belägen und mehrschichtigen PVC-Belägen;
- Quarz-Vinylplatten;
- textilen Fußbodenbelägen mit allen gängigen Rückenausstattungen (Latex, PVC- oder PU-Schaum, natürlicher Jute und Action-Bac® etc.);
- Flockbelägen.

Auch geeignet zur Verlegung von:

- PVC-Wandbelägen;
- Nadelvlies, auch mit Latexrücken;
- Linoleum mit Juterücken (bis 2,5 mm Dicke).

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN
Mapecryl Eco ist ein lösemittelfreier (gem. TRGS 610), acrylatbasierter Dispersionsklebstoff, gebrauchsfertig in hell-beiger pastöser Konsistenz.

Produkteigenschaften:

- Sehr einfach und geschmeidig im Klebstoffauftrag;
- Schnelle und hohe Anfangshaftung;
- Gute Rückseitenbenetzung;
- Sehr hohe Schälfestigkeit;
- Geeignet für Stuhlrollen nach DIN EN 12529;
- Lösemittelfrei gemäß TRGS 610;
- Nicht entflammbar;
- EMICODE EC1 Plus (sehr emissionsarm);
- Blauer Engel DE-UZ 113;
- Gesundheitsschädlich für Verarbeiter und Nutzer.

Mapecryl Eco

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS	
Konsistenz:	cremig-pastös
Farbe:	beige
Dichte (g/cm³):	1,40
pH-Wert:	8,0
Kennzeichnung nach **– GISCODE:** **– EMICODE:** **– Blauer Engel:**	 D1 – lösemittelfrei gem. TRGS 610 EC1 Plus – sehr emissionsarm DE-UZ 113 Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden
ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)	
Verarbeitungstemperatur (°C):	von +15 bis +35
Ablüftezeit (Minuten):	0–10
Einlegezeit (Minuten):	20–30
Begehbar (Stunden):	3–5
Belastbar (Stunden):	24–48
EIGENSCHAFTEN NACH DEM ABBINDEN	
Schälwiderstand nach DIN EN 1372 (N/mm) (90°): **– homogener PVC:** **– heterogener PVC:** **– Linoleum:** **– textiler Belag mit Action-Bac®:**	In Übereinstimmung mit EN 14259

WICHTIGE HINWEISE

- Beläge nur bei den empfohlenen klimatischen Bedingungen verlegen, normalerweise bei +15°C bis +35°C.
- Keine Beläge auf Untergründen verlegen, wenn die Gefahr von aufsteigender Feuchtigkeit besteht.
- Bei Einwirkung von extrem hohen Temperaturen durch z.B. Sonnenstrahlen, bei intensiver mechanischer Beanspruchung durch Flurförderfahrzeuge, Gabelstapler usw. oder bei häufiger Reinigung (insbesondere wenn die Beläge nicht verschweißt oder verfugt sind), sind **Ultrabond Eco MS 4 LVT**, **Adesilex G19** oder **Adesilex G20** zu verwenden.
- Bei nicht dimensionsstabilen Belägen ist ein spezieller Klebstoff zu verwenden, der die Bewegungen des Belages verursacht durch Temperaturschwankungen aufnehmen kann, wie z. B. **Ultrabond Eco VS90 Plus** oder **Ultrabond Eco 4 LVT**.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss hinsichtlich der Verlegreife den Anforderungen der jeweiligen nationalen Normen entsprechen.

Der Untergrund muss eben, trocken, saugfähig, druck- und zugfest sein und darf keinen Staub, trennende Substanzen, Lacke, Wachs, Öle, Rost, Gipsspuren oder Stoffe aufweisen, die die Haftung beeinträchtigen können.
Nichtsaugende Untergründe müssen in einer Dicke von mindestens 2 mm gespachtelt werden.

Die Restfeuchtigkeit muss den normativen Vorschriften bzw. dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen.

Ferner muss sichergestellt sein, dass keine aufsteigende Feuchtigkeit wirksam werden kann. Schwimmende Estriche und erdreichangrenzende Untergründe müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

Informationen zur Sanierung von Rissen, Verfestigung von Estrichen, zum Einbau

von Schnellestrichen und Ausgleichen von unebenen Estrichen sind im Katalog, in dem das MAPEI-Produktprogramm zur Untergrundvorbereitung dargestellt ist, zu finden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

Akklimatisierung
Vor Beginn der Verlegung ist sicherzustellen, dass die Verlegewerkstoffe und der Verlegeuntergrund die empfohlene Temperatur und Luftfeuchtigkeit aufweisen.

Verarbeitung
Mapecryl Eco ist bereits gebrauchsfertig. Den Klebstoff vor Gebrauch im Gebinde gut aufrühren und anschließend mit einer geeigneten Zahnleiste gleichmäßig auftragen.
Bei der Verlegung dünner Wandbeläge kann der Auftrag alternativ im Rollverfahren mit einer langflorigen Walze erfolgen (auf eine vollständige Benetzung der Belagsrückseite ist zu achten).

Verlegung
Die Hinweise der Belagshersteller sind zu beachten.

Die Ablüftzeit variiert je nach Auftragsmenge, klimatischen Bedingungen, Saugfähigkeit des Untergrundes und Art des Belages (ca. 0-10 Minuten). Nur so viel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der Einlegezeit (20–30 Minuten) verlegt werden kann, um eine gute Rückseitenbenetzung sicherzustellen.

Den Belag in das noch nasse Klebstoffbett einlegen. Dabei muss die Klebstoffriefe zerdrückt werden.

Lufteinschlüsse vermeiden und den Belag vorsichtig anreiben, um eine optimale Benetzung der Belagsrückseite zu erzielen. Übermäßige Belastung an den Nähten vermeiden. Nach Verlegung der Beläge müssen diese immer mit einer Gliederwalze angerollt werden.

Hinweis: *Ablüfte- und Einlegezeiten können in Abhängigkeit von Temperatur und Luftfeuchte und der Saugfähigkeit des Untergrundes variieren. Hohe Temperaturen und niedrige relative Luftfeuchten verkürzen diese Zeiten, niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchten und nichtsaugende Untergründe verlängern diese.*

Reinigung
Frischer Klebstoff kann von Belag, Werkzeugen, Händen und Kleidung mit Wasser und Seife entfernt werden. Getrockneter Klebstoff kann mit Alkohol oder geeigneten Lösemitteln entfernt werden.

VERBRAUCH
Der Verbrauch variiert je nach Rauigkeit des Untergrundes, Beschaffenheit der Belagsrückseite und eingesetzter Zahnung:

Zahnung TKB A1/A2: ca. 250 bis 350 g/m^2;
Zahnung TKB B1: ca. 350 bis 400 g/m^2;
Zahnung TKB B2: ca. 450 bis 500 g/m^2;
Auftrag mittels Rolle: ca. 200 g/m^2.

VERPACKUNG
Kunststoffgebinde zu 16 kg.

LAGERUNG
12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei normalen Bedingungen. Vor Frost schützen.

VORSICHTS- UND SICHERHEITS-HINWEISE
Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen. Produktreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Produkt enthält BIT und CIT/MIT (3:1). Informationen für Allergiker sowie das Technische Merkblatt sind erhältlich unter der Telefon-Nr. +49 (0) 39061 / 98440.

Produkt enthält:
Wasser, mineralische Füllstoffe, Bindemittel, Weichmacher, Additive, Konservierungsmittel (VdI-RL 01/Juni 2018).

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

ENTSORGUNG
Gebinde spachtelrein entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

HINWEIS
Die Angaben in diesem Merkblatt zu den Produkteigenschaften und der Verarbeitung entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie unserer Entwicklung unter standardisierten Bedingungen.
Sie können jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produkts für den Einzelfall darstellen.
Bei der Produktanwendung sind immer die konkreten Umstände und aktuellen Gegebenheiten der Baustelle zu beachten.
Vor der Anwendung unserer Produkte soll der Verwender daher deren Anwendung testen und sich von ihrer Eignung überzeugen. Die Verantwortung für die richtige

Mapecryl Eco

Verwendung und Ausführung liegt ausschließlich beim Anwender.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie unter www.mapei.com.

RECHTLICHE HINWEISE

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI-Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie unter www.mapei.com herunterladen. Die früheren Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Dieses Symbol kennzeichnet sehr emissionsarme und schadstofffreie MAPEI-Qualitätsprodukte, lizenziert durch die GEV (Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.).

Alle relevanten Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage oder im Internet unter www.mapei.com erhältlich

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

228-10-2020 (D)

www.mapei.com

MAPEI®

Technologie, auf die Sie bauen können.